



Gemeinde Nottuln
Der Bürgermeister

**öffentliche
Beschlussvorlage**
Vorlagen-Nr. 371/2008

Produktbereich/Betriebszweig:
70 Gemeindewerke
Datum:
06.11.2008

Tagesordnungspunkt:

Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2009 und die Vermögens- und Finanzplanung 2009 bis 2013

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2009 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2009 bis 2013 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen:

Neutrales Unternehmensergebnis

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung			
Betriebsausschuss	25.11.2008	öffentlich			
	Beratungsergebnis				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	
Rat	16.12.2008	öffentlich			
	Beratungsergebnis				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	

gez. Fallberg

Sachverhalt:

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Die Umsatzerlöse des Baubetriebshofes bestehen aus den Erlösen aus Einzelaufträgen und aus Jahresaufträgen. Die Summe der Umsatzerlöse verändert sich gegenüber dem Vorjahr mit 2.590.001,00 € um 70.816,00 € auf 2.660.817,00 €.

Hauptgrund für diese Erhöhung sind die voraussichtlich steigenden Kosten des Bereiches Energiemanagement. Für die Energiekosten ist hier der Ansatz von 654.108,00 € um 45.815,00 € auf 699.923,00 € zu erhöhen.

Unter den Materialaufwendungen schlagen sich die Energiekostensteigerungen nieder, sodass sich der Ansatz der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von 864.481,52 € um 38.336,48 € auf 902.818,00 € erhöhen wird. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen steigen geringfügig von 762.398,11 € um 3.646,89 € auf 766.045,00 €.

Aufgrund der Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst für die Jahre 2008 und 2009 erhöhen sich die Personalaufwendungen von 833.261,37 € um 30.892,63 € auf 864.154 €.

Die Abschreibungen reduzieren sich geringfügig von 73.560,00 € um 3.060,00 € auf 70.500,00 €.

Zusammengefasst ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2009 ein Gesamtaufwand in Höhe von 2.660.817,00 €. Auch für das Planjahr 2009 wird mit einem neutralen Jahresergebnis gerechnet.

Erläuterungen zur Vermögens- und Finanzplanung

Für das Wirtschaftsjahr 2009 wird die Ersatzbeschaffung für den abgeschriebenen und abgängigen Holzhäcksler dringend erforderlich. Der Holzhäcksler ist in häufigem Gebrauch und zwingend im Maschinenbestand des Nottulner Baubetriebshofes vorzuhalten.

Für den Aufbau einer EDV-gestützten Datenbank zur Bewirtschaftung der über 10.000 Straßenbäume im Gemeindegebiet sind für die Anschaffung der EDV-Soft- und Hardware insgesamt 7.000,00 € veranschlagt worden. Das Thema Baumkontrolle bildet z.Zt. einen Schwerpunkt in der Arbeitsgruppe „Kooperation der Baubetriebshöfe“ der Bamberge Gemeinden.

Für sonstige Ersatzbeschaffungen ist in der Vermögensplanung für 2009 ein Ansatz von 10.000,00 € gebildet worden. Unter dieser Position wurden Ersatzbeschaffungen für Handgeräte (Freischneider, Motorsägen usw.) sowie z.Zt. nicht absehbare Ersatzbeschaffungen als Eventualposition veranschlagt.

Es ist vorgesehen die Anschaffungen des Wirtschaftsjahres 2009 vollständig aus Eigenmittel zu finanzieren. Eine Kreditaufnahme wird für das Wirtschaftsjahr 2009 voraussichtlich nicht erforderlich.

Auch in den kommenden Jahren bis 2013 ergibt sich der Investitionsbedarf insbesondere aus erforderlichen Ersatzbeschaffungen des Fuhr- und Maschinenparks. Es ist vorgesehen, die

Vorlage Nr. 371/2008

Investitionen mittelfristig vollständig aus Eigenmitteln zu finanzieren und auf Kreditaufnahmen vollständig zu verzichten.

Erläuterungen zur Stellenübersicht

Eine Stelle der Entgeltgruppe 6 im betrieblichen Bereich ist seit September 2008 zu einem Anteil von 0,5 mit einer Verwaltungskraft besetzt worden. Hintergrund ist der Mehraufwand im Zuge der Projekte „Ausbau der Kosten- und Leistungsrechnung“ und „Bauhofkooperation Baumberge Gemeinden“ (Beschlussfassung des Betriebsausschusses am 19.08.2008).

Im Übrigen ist die Stellenübersicht des Baubetriebshofes gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Anlagen:

Wirtschafts- und Finanzplanung 2009 bis 2013

Verfasst:
gez. Scheunemann